

Protokollauszug

aus der
19. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Eiche
vom 30.09.2021

öffentlich

Top 4 Information bezüglich Webseiten der Ortsbeiräte

Zur einheitlichen Darstellung der Ortsteile im Internet informiert Frau Dr. Sommer, Bereichsleiterin Marketing. Anlass waren die Probleme des Golmer Ortsbeirates mit der Website, nachdem ein Ortsbeiratsmitglied ausgeschieden ist und anhand der vertraglichen Gestaltung die Website dem Ortsbeirat nicht mehr zur Verfügung steht. Die Verwaltung hat den Vorschlag unterbreitet, neben der Einrichtung von Sub-Domains (www.golm.potsdam.de / usw.) eine Musterseite zu erstellen. Der Ortsbeirat Fahrland stellte sich als Tester zur Verfügung. Die Grundstruktur der Webseiten wurde mit dem Ortsvorsteher, Herrn Matz erarbeitet. Ziel der Subdomains sei es, die Kontinuität zu sichern und eine Website zu erstellen, die von Ortsbeirat zu Ortsbeirat nach Ablauf einer Wahlperiode übergeben werden kann. Die inhaltliche Pflege und Aktualisierung der Seiten obliegt den Ortsbeiräten.

Hinsichtlich der Kosten führt Frau Dr. Sommer aus, dass dazu die technische Sicherstellung und Gewährleistung von Updates gehöre und sich insgesamt auf ca. 10.000,00 € belaufen. Die Aufteilung auf die 9 Ortsbeiräte könnte nach dem Pro-Kopf-Betrag pro Einwohner erfolgen.

Herr Pahnhenrich erklärt, dass Eiche eine funktionierende Webseite habe und der Kostenfaktor eine Rolle spiele, denn Eiche habe die größte Einwohnerzahl und müsste sich mit ca. 2.400,00 € beteiligen.

Herr Johanning, der zurzeit die Webseite von Eiche betreut, führt zu rechtlichen Fragen und wie man Probleme vermeiden kann, aus. Die Kosten pro Monat belaufen sich auf 8,00 € und Wordpress sei einfacher zu handhaben als Drupal; gerade für den kleinen Ortsbeirat im Vergleich zum Internetauftritt der Landeshauptstadt Potsdam (LHP). Auch sicherheitstechnisch habe er Bedenken, gerade vor dem Hintergrund von Hackerangriffen. Er verweist auf den Sicherheitsvorfall bei den städtischen Seiten vor 1 ½ Jahren. Außerdem gehe die Individualität von Eiche verloren und im Übrigen gefalle ihm die Webseite der LHP nicht.

Die Fragen von Herrn Binder, ob für die Ortsbeiratsmitglieder Mailadressen möglich seien und wie die anderen Ortsbeiräte sich geäußert haben, bejaht Frau Dr. Sommer die Möglichkeit und erklärt, dass es Ortsbeiräte gibt, die eine Sub-Domains bejahen, die sie ablehnen und einige, die noch schwanken in ihrer Meinungsbildung. Die Individualität der Ortsteile soll mit Bildern erreicht werden.

Es schließt sich eine rege Diskussion an, in dessen Ergebnis die Mehrheit der Ortsbeiratsmitglieder dafür plädiert, die vorhandene Webseite unter der Betreuung durch Herrn Johanning so beizubehalten. Herr Pahnhenrich fasst zusammen, dass Eiche technisch gesehen keine bessere Webseite bekommen würde, sondern nur eine teurere. Er bedankt sich abschließend bei Frau Dr. Sommer für ihre Ausführungen.